STADT WOLMIRSTEDT
Die Bürgermeisterin

Beschlussvorlage	öffentlich

Beschluss-Nr.:	Datum:	Zeichen:
261/2019-2024	14.07.2021	StE-TB

Beratungsfolge		Beratungsergebnis		
Gremium	Sitzung am	Ja	Nein	Enth.
Ortschaftsrat Mose	06.09.2021	2	/	/
Ortschaftsrat Elbeu	07.09.2021	3	/	/
Ortschaftsrat Farsleben	08.09.2021	4	/	/
Ortschaftsrat Glindenberg	09.09.2021	5	/	/
Bau- und Wirtschaftsausschuss	14.09.2021	7	/	/
Hauptausschuss	20.09.2021	9	/	/
Stadtrat	30.09.2021			

beschlossen am: _____	_____ Datum, Unterschrift, Siegel

Betreff:

Rad- und Gehwegkonzept der Stadt Wolmirstedt und Ortsteile

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt das Rad- und Gehwegkonzept der Stadt Wolmirstedt und Ortsteile 2021. Die Umsetzung der priorisierten Maßnahmen erfolgt unter Vorbehalt der jeweiligen Haushalts- und Finanzierungssituation.

Bürgermeisterin	Fachdienstleiter	Sachbearbeiter Fachdienst	
			StE-Tiefbau
M. Cassuhn			S. Heiß

Sachdarstellung:

Die Rolle der Verkehrsmittel „Fußgänger“ und „Radfahrer“ gewinnt auf Grund ihrer spezifischen Stärken und Funktionen, die vielfach kaum durch andere Verkehrsmittel zu ersetzen sind, zunehmend an Bedeutung. Insofern wurde mit Stadtratsbeschluss im Jahr 2019 nicht nur der Beitritt der Stadt Wolmirstedt in die Arbeitsgemeinschaft fahrradfreundlicher Kommunen (AGFK), sondern auch die Erstellung eines Rad- und Gehwegkonzeptes beschlossen. Die Finanzierung wurde hälftig aus den Einnahmen der Ausgleichsbeiträge der Stadtsanierungsmaßnahmen abgesichert.

2020 wurden die erforderlichen Planungsleistungen ausgeschrieben und das Ingenieurbüro WSTC aus Magdeburg erhielt den Zuschlag für die Erstellung des Konzeptes.

Mit umfangreicher Bestandsaufnahme wurden Daten für die Maßnahmenentwicklung erfasst. Unter anderem wurden Behörden, wie Polizei, überregionale Radwegenetzbetreiber, Schulen usw. befragt und involviert. Auf Grund der pandemischen Lage konnte nicht wie geplant ein Workshop mit der Bürgerschaft durchgeführt werden, so dass eine umfangreiche Online-Befragung erfolgte. Durch Zwischenberichte zum jeweiligen Arbeitsstand des Konzeptes wurde im Bau- und Wirtschaftsausschuss am 17.11.2020 und am 22.06.2021 informiert.

In Auswertung aller Daten wurden Schwachstellen im Rad- und Gehwegnetz aufgezeigt und Maßnahmen zur Optimierung nach Kleinstmaßnahmen, Mittelmaßnahmen und Großmaßnahmen strukturiert.

Das Konzept soll die Grundlage für die regelmäßige Umsetzung der Maßnahmen und Optimierung der Fahrrad-Infrastruktur bilden. Die entwickelten Maßnahmen-Prioritäten sind in Abhängigkeit von den jeweiligen Haushaltssituationen und Fördermöglichkeiten umzusetzen.

Fortsetzung Ergänzungsblatt Nr.

☐ Mitwirkungsverbot gem. § 33 KVG LSA bestand nicht
☐ Mitwirkungsverbot gem. § 33 Abs. KVG LSA bestand für

Finanzielle Auswirkungen?

☐ ja

☒ nein (Einzelmaßnahmen werden in die jeweiligen Haushaltspläne eingestellt)

1	2	3
Gesamtkosten der Maßnahme (Anschaffungs-/ Herstellungskosten) in Euro:	Jährliche Folgekosten/-lasten in Euro:	Objektbezogene Einnahmen (Zuschüsse/ Beiträge) in Euro:

Veranschlagung: im Haushalt ☐ ja ☐ nein
im Haushaltsjahr/Finanzplanjahr
Produktkonto:

Anlagen: Rad- und Gehwegkonzept